Hinweise für die Texterstellung:

1. Richtgröße für den Umfang des Beitrags: **7.500 Zeichen** (inkl. Leerzeichen und zzgl. des Quellenverzeichnisses)
2. Die Beiträge sollten mit einem **Anleser (ca. 750 bis 1.000 Zeichen)** eröffnet werden, der eine kurze Einführung in die Themenstellung vermittelt. Abgeschlossen werden sollten die Texte mit einem **Fazit (ca. 1.000 bis 1.500 Zeichen)**, das die wesentlichen Punkte und Erkenntnisse nochmals kurz & prägnant zusammenfasst und/oder einen Ausblick auf die anstehenden Entwicklungen eröffnet. Zur Strukturierung des Beitrags sollten **maximal zwei Gliederungsebenen** verwendet werden.+
3. Als **Quellenverweis** verwenden wir eine Kurzzitierweise, bei der der Autor, das Jahr und evtl. die Seitenangabe direkt nach der Zitatstelle im Text in eckigen Klammern erscheint – z. B. [Vgl. Goethe 2008, S. 12] oder [Vgl. Schiller 2005, S. 14 ff.]. Zusätzlich werden alle Quellen in einem Literatur- oder Quellenverzeichnis aufgeführt, wobei dies auch weiterführende Quellen enthalten kann. Das Quellenverzeichnis sollte nach folgenden Richtlinien gestaltet sein:

   ü Name, Vorname (abgekürzt) (ggfls. Hrsg.) [Jahr]: Nennung des Titels, [Aufl.], Ort Jahr, [S.], bei Zeitschriften noch ergänzt durch ein in: Name der Zeitschrift, Heftnr./Jahr

   ü Monografie: Goethe, J. W. [1773]: Prometheus, 8. Aufl., Weimar 1773.

   ü Beitrag in einem Sammelwerk: Goethe, J. W./Schiller, F. [2006]: Sein oder Nichtsein, in: Lessing, G. E. (Hrsg.): Dichtung und Wahrheit, Wien 2006, S. 23-29.

   ü Zeitschriftenbeitrag: Goethe, J. W. [1773]: Prometheus, in: Poetisches Wochenblatt 4/1773, S. 49 f.

   ü Herausgeberschriften: Shakespear Consulting Ltd. (Hrsg.) [2011]: To be or not to be, Working Paper 666/2011, Stratford-upon-Avon 2011.
4. **Zu Abbildungen, Tabellen, Gleichungen u. ä. sollte immer ein absoluter Bezug hergestellt werden**, also bspw. „Wie in Abb. 01 ersichtlich …“ und NICHT „Wie in folgender/obiger/unten stehender Abbildung ersichtlich …“ Da eingebettete Objekte im Satz häufig Probleme bereiten, sollten uns die verwendeten Abbildungen und Tabellen als separate Dateien (idealerweise als Powerpoint- bzw. Excel-Files oder als hochauflösende Grafiken) vorliegen. Die Einreichung des Manuskripts sollte als Word-Datei (oder ggfls. in einem kompatiblen Format) erfolgen. Bitte verzichten Sie im Text auf Formatierungen wie Fett- und Kursivschrift oder Unterstreichungen.

5. **Weiterführende Hinweise in Form von Fußnoten sind in dem Layout nicht vorgesehen.** Bitte entscheiden Sie daher selbst, ob Sie derartige Bemerkungen in sinnvoller Weise in Ihre Ausführungen integrieren oder ggfls. ganz streichen.
6. **Der Beitrag kann in englischer oder deutscher Sprache verfasst werden.** Die Übersetzung in die jeweils andere Sprache erfolgt dann durch einen auf den Finanzmarkt spezialisierten Übersetzungsdienstleister.
7. Schließlich bitten wir Sie um Zusendung einer kurzen Autoreninformation für jeden beteiligten Verfasser, jeweils in folgender Form: [Akad. Titel] Vorname(n) Name, Funktionsbezeichnung, Unternehmen/Organisation, Ort
8. Bitte schicken Sie uns außerdem eine aktuelle **printfähige Portraitaufnahme**.